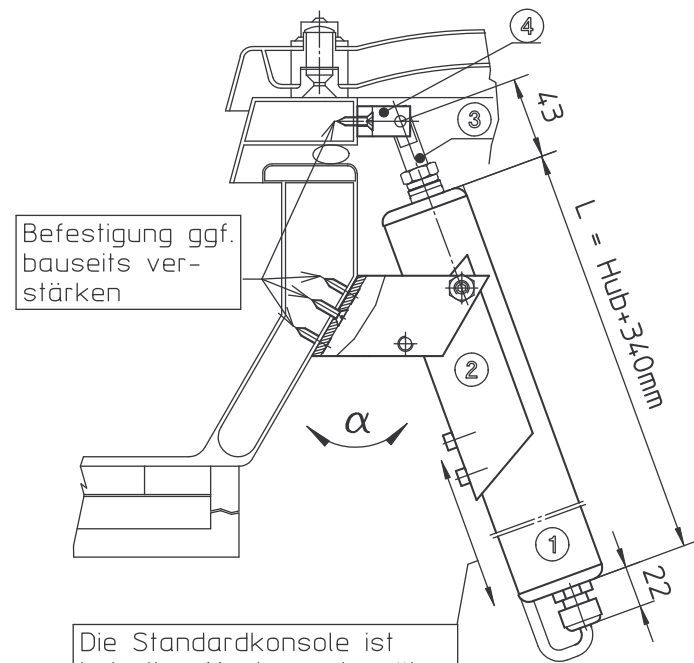


Montage an der Lichtkuppel

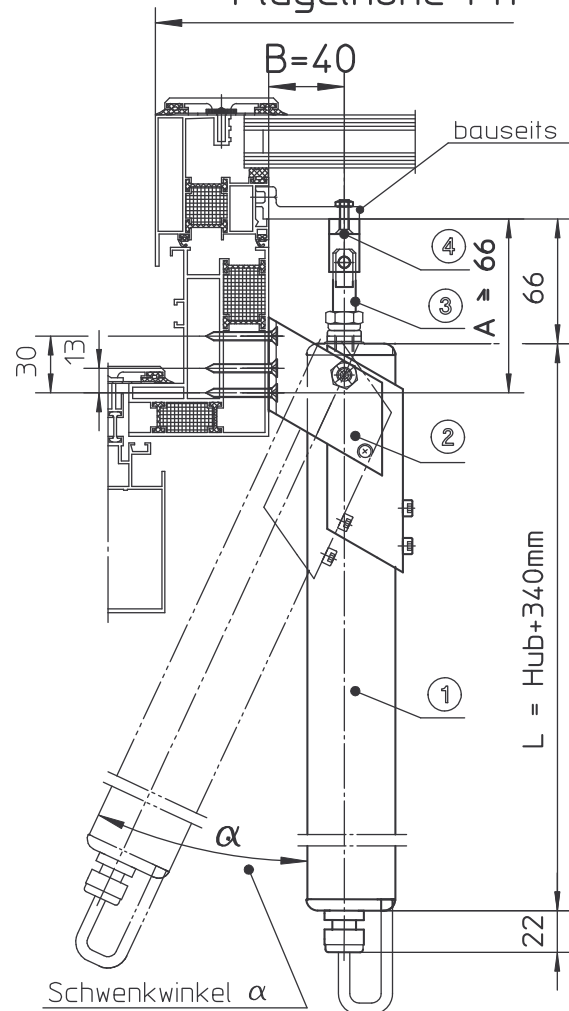


Die Standardkonsole ist bei allen Montagearten über die gesamte Motorlänge stufenlos verstellbar

⚠ Motorschwenkbereich und Anwendungsbereich beachten

Montage an horizontaler Klappe

Flügelhöhe Fh

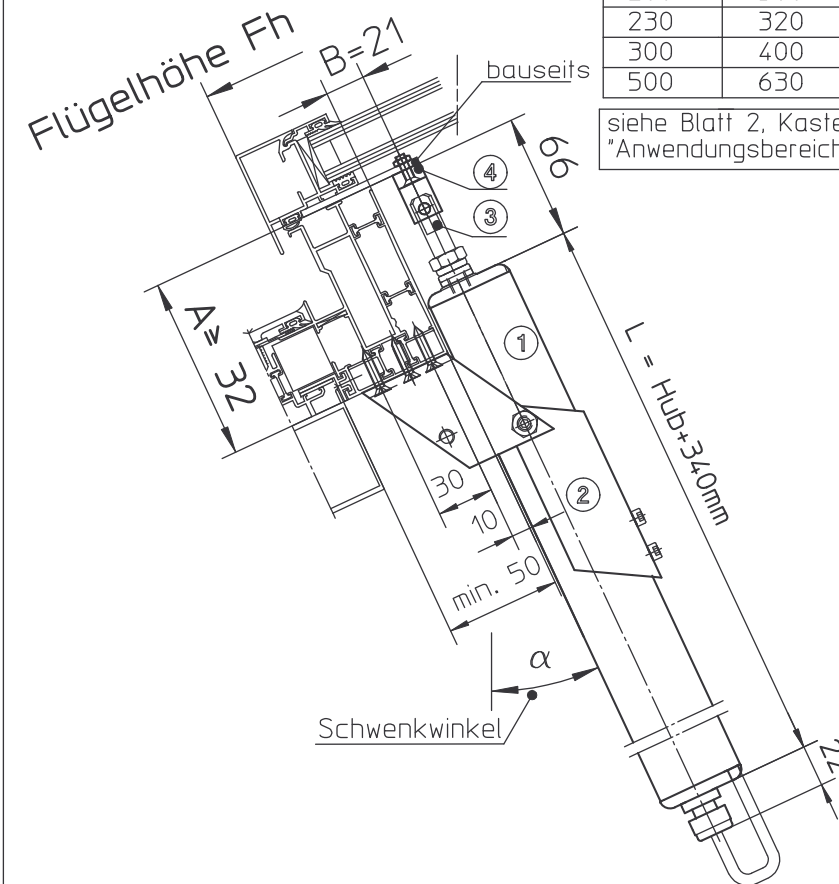


Schwenkwinkel α max. 25°

Motorhub [mm]	Mindestflügelhöhe [mm]
100	220
150	270
200	320
230	350
300	440
500	670
700	910
750	980
1000	1270

siehe Blatt 2, Kasten "Anwendungsbereich"

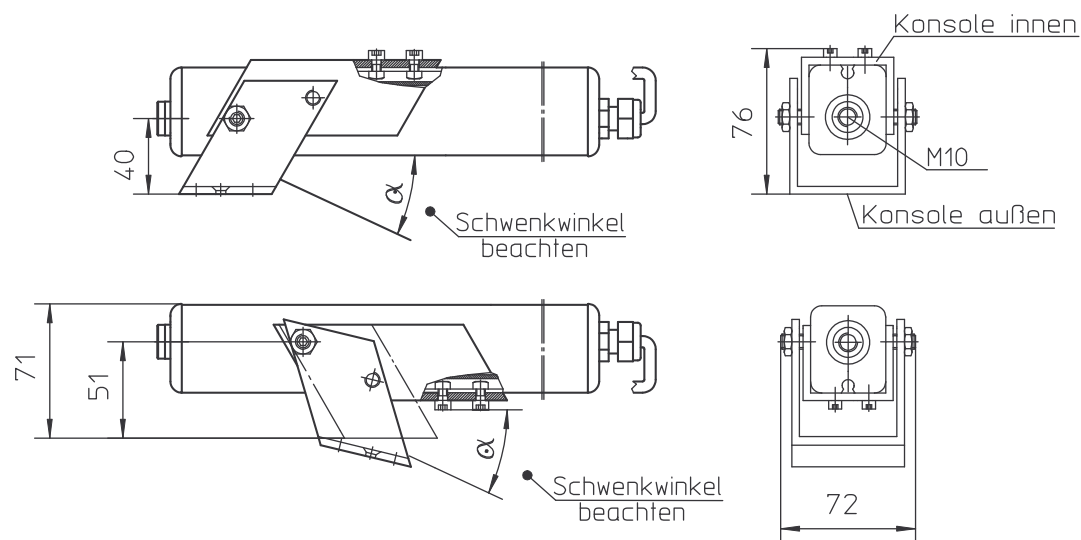
Montage am Dachfenster



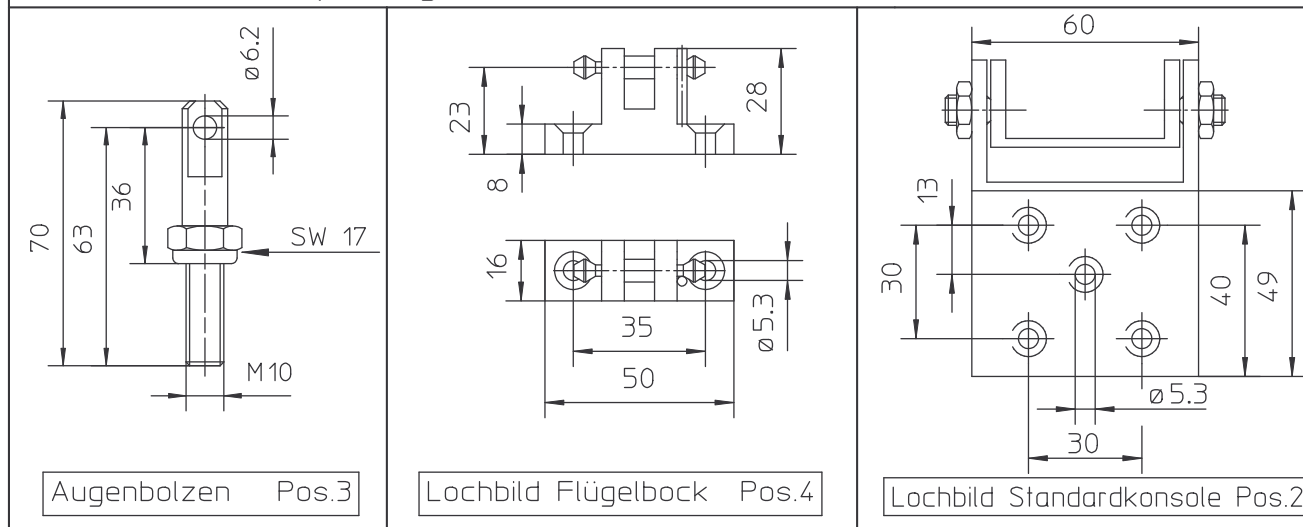
Motorhub [mm]	Mindestflügelhöhe [mm]
100	200
150	240
200	300
230	320
300	400
500	630

siehe Blatt 2, Kasten "Anwendungsbereich"

Montagearten der Konsole



Bestandteile der Verpackung "Standardkonsole E250"



FEHLENDE DATEN UND ANGABEN SIEHE BLATT 2

Diese Zeichnung entspricht dem Entwicklungsstand des Zeichnungsdatums bzw. der letzten Änderungseintragung. Aus der Benützung der Zeichnung können keine Ansprüche, gleich welcher Art, einschließlich Schadenersatzansprüche, abgeleitet und gegen GEZE geltend gemacht werden. Die Zeichnung bleibt unser Eigentum und ist Dritten nur für die Vertragsdauer zur Benützung überlassen. Sämtliche sich aus der Zeichnung ergebenden Ansprüche stehen ausschließlich GEZE zu. Ohne vorherige Zustimmung von GEZE darf diese Zeichnung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden.

Ersatz für:				Benennung			
Ersetzt durch:				E350N-Spindeltrieb Dachfenster und Lichtkuppel allg.			
Bearb.	08.03.2001	tbm14		GEZE GmbH P.O. Box 13 63 71226 Leonberg Germany	Material Nr.		
Freig.	27.07.2001	tbm17			Zeichnungs Nr.		
Vers.	08.03.2001	tbm14	*		45136-9-0953		
Maßstab				alte techn.Nr.		Blatt / von	
						1 / 2	

Anwendungsbereich Direktaussteller für Dachfenster und Lichtkuppeln

Mindestflügelhöhe

Aus den Anschlagmaßen A und B, dem Motorhub und der Flügelhöhe Fh ergibt sich der Schwenkwinkel des Antriebs beim Öffnen des Fensters. Im Einzelfall ist es Aufgabe des Verarbeiters darauf zu achten, daß der Antrieb in keiner Stellung am Baukörper anstößt (z.B. am Riegelprofil). Es ist daher zweckmäßig, den entstehenden Schwenkwinkel zu prüfen und ggf. eine geeignetere Auswahl des Motorhubes und der Anschlagmaße zu treffen. Wegen der Vielzahl von Varianten können die Tabellenwerte zur Mindestflügelhöhe nur Anhaltswerte sein.

zul. Motorhub bezogen auf die Einbaulage des Antriebs		Flügelgewicht	
zul. Hub bei schräger oder horizontaler Montage	max. 500 mm	zulässiges Flügelgewicht ohne Berücksichtigung von Zusatzlasten	E350N Einzelbetrieb max. 100 kg
zul. Hub bei vertikaler Montage	max. 1000 mm		

Sämtliche Einsatzbedingungen wie Flügelgewicht, Flügelmaße, Dachneigung, Schnee-, Eis- und Windlast sind vom Verarbeitungsbetrieb zu ermitteln. Der Einsatz des Motors ist hinsichtlich der ermittelten Daten zu prüfen.

Geltende Normen:
DIN 1055 Teil 1-5 Lastannahme für Bauten
DIN 18055 Fenster, Fugendurchlässigkeit, Schlagregendichtheit und mech. Beanspruchung, Anforderungen und Prüfung

Aus Gründen der Unfallverhütung ist der Anwendungsbereich auf einen für Personen nicht zugänglichen Bereich beschränkt.

Inbetriebnahme Zur Durchführung eines Probelaufes empfehlen wird die Verwendung des GEZE - Einstellgerätes Art.-Nr.: 26762

WICHTIGE HINWEISE

Beim Öffnen und Schließen des Fensters wird der Antrieb über die integrierte Lastabschaltung gestoppt, wodurch in jeder Hubstellung eine Zug- und Druckkraft von bis zu 750N entsteht. Unachtsamkeit kann wegen der Quetsch- und Klemmgefahr zu ernsthaften Verletzungen führen!
WÄHREND DER FLÜGELBEWEGUNG NIEMALS ZWISCHEN FLÜGEL UND RAHMEN FASSEN

ALLGEMEINES

- * Bei Montage und Demontage des Antriebs ist das Fenster gegen Abkippen oder Zuschlagen nicht gesichert!
- * Die Einhaltung der jeweils örtlich geltenden Bauvorschriften, sowie die allgemein geltenden Unfallverhütungsvorschriften, DIN-Normen u. VDE-Bestimmungen muß gewährleistet sein.
- * Ergänzend gelten die Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore ZH1/494 vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Zentralstelle für Unfallverhütung und Arbeitsmedizin
- * Bei Einsatz des Spindeltrieb im Außenbereich bitte zuvor Auskunft des Herstellers einholen
- * Sämtliche Montage- und Installationsarbeiten sind deswegen durch Fachpersonal auszuführen
- Montage (mech.): Fenster- oder Metallbauer
- Installation (elektr.): qualifizierte Elektrofirma
- * Der Antrieb ist mit einem Thermoschutz ausgestattet, der bei Überschreiten der angeg. ED ansprechen kann. Nach kurzer Wartezeit kann der Antrieb erneut betätigt werden.

MONTAGE

- * Der Antrieb muß für Wartungsarbeiten zugänglich montiert werden.
- * Eventuell benötigte zusätzliche Konsolen müssen unter Berücksichtigung der baulichen Voraussetzungen vom Verarbeitungsbetrieb angefertigt werden.
- * Vor Montage den Einsatz des Motors anhand des Anwendungsbereichs überprüfen, s. Kasten "Anwendungsbereich" Nichtbeachtung kann die Zerstörung des Antriebs zu Folge haben!
- * Es ist darauf zu achten, daß Antrieb und Flügelbock fluchten >kein Versatz<
- * Die sichere Kabelübertragung Flügel-Rahmen ist durch den Verarbeitungsbetrieb zu gewährleisten. Quetsch- und Scherstellen am Kabel sind zu vermeiden.
- * Befestigungsteile (Flügel/Rahmen) so anschrauben, daß die auftretenden Kräfte sicher übertragen werden.
- * Zur Information des Elektrikers den beige packten Anschlußplan mit Klebeband am Motor befestigen

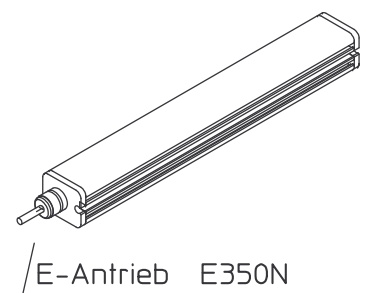
ELEKTR. ANSCHLUSS

- * Anschlußplan E350N: Zeichng.-Nr.: 45136-9-0950, Ident.-Nr.: 86089 ist in der jeweiligen Antriebsverpackung bereits enthalten
- * Die notwendige Verkabelung zum und am Fenster ist bauseits durchzuführen
- * Abzweigdosen müssen zugänglich sein, flexible Leitungen nicht einputzen
- * Bei Montage des E350N-Antriebs auf metallische Rahmen, muß das Rahmen- und Flügelprofil entspr. den Vorgaben der VDE0100 mit Schutzmaßnahmen gegen indirektes Berühren der Betriebsspannung ausgestattet werden. Die Maßnahmen hierzu sind in der VDE0100 aufgelistet.

Ersatz für:		Benennung	
		E350N-Spindeltrieb	
Ersetzt durch:		Lichtkuppel und Dachfenster allg.	
Bearb.	Datum	Name	GEZE GmbH P.O. Box 13 63 71226 Leonberg Germany
08.03.2001	08.03.2001	tbm14	
Freig.	16.06.2003	tbm8	Material Nr.
Norm			Zeichnungs Nr.
00	08.03.2001	tbm14	45136-9-0953
Vers.	Datum	Name	Blatt / von
			2 / 2

Der E350N ist nicht im Tandembetrieb einsetzbar. Für den 230V-Tandembetrieb sind 2St. E250 + 1St. E100 + 1St. Tandemnetzteil E48 einzusetzen (siehe Zeichnung 45130-0-001)

zulässiges Flügelgewicht ohne Berücksichtigung von Zusatzlasten	E250 Tandembetrieb max. 200 kg
---	-----------------------------------



Stückliste E350N Hub .../230V AC

STK	POS	Bezeichnung	EV1	D.-Bronze	Weiß 9010	nach RAL...	Weiß 9016	
1	1	E350N Hub 100	86121	86122	86123	86125	86124	
1	1	E350N Hub 150	86126	86127	86128	86130	86129	
1	1	E350N Hub 200	86131	86132	86133	86135	86134	
1	1	E350N Hub 230	86136	86137	86138	86140	86139	
1	1	E350N Hub 300	86141	86142	86143	86145	86144	
1	1	E350N Hub 500	86146	86147	86148	86150	86149	
1	1	E350N Hub 700	86151	86152	86153	86155	86154	
1	1	E350N Hub 750	86156	86157	86158	86160	86159	
1	1	E350N Hub 1000	86161	86162	86163	86165	86164	
1	1	E350N Sonderhub und Farbe nach Wahl:	86090					

Technische Daten zu E350N

Betriebsspannung	230V - 50Hz
Anschlußleitung	3x0,75mm ² ohne GN/YE 2,5m
Schutzart	IP65
Schutzklasse	II
Stromaufnahme	0,15A
Nennbetriebsdauer	30 min
Einschaltdauer	50%
Gruppensteuerung	Parallelschaltung bis max. 10 Motoren
Bedienung	1 Bedienstelle je 1 Umschalter E27 od. E33
	mehrere Bedienstellen (m.Selbsthalte modul) mehrere Taster E50/1 oder E50/3
Hubkraft	750 N
Gesamtlänge	Hub + 340mm
Breite x Höhe	40 x 47
Lastabschaltung	bei ca. 750N in jeder Hubstellung
Laufzeit im Leerlauf	100mm Hub entspr. ca. 15sek.
Laufzeit unter Nennlast	100mm Hub entspr. ca. 20sek.
Temperaturbereich	-20°C bis +70°C
Anschlußplan	45136-9-0950, Ident.-Nr.: 86089
Anschlußplan für Selbsthalte modul	45015-9-0960
Montageanleitung Standardkonsole	45130-9-0987, Ident.-Nr.73816

Stückliste Standardkonsole

STK	POS	Bezeichnung	EV1	D.-Bronze	Weiß 9010	nach RAL...	Weiß 9016	
1		Standardkonsole	19032	20874	20877	20878	20879	
		Inhalt:	2 Gewindestifte M8x16 DIN915 2 Sechskantmuttern M8 ISO4035 4 Zylinderschrauben M5x10 DIN912 sind in der Verpackung enthalten					
1	2	Standardkonsole						
1	3	Augenbolzen						
1	4	Flügelbock						

Zubehör

Umschalter E 33 -Aufputz-	Ident.-Nr.: 48941
Umschalter E 27 -Unterputz-	Ident.-Nr.: 48942
Taster E 50/1	Ident.-Nr.: 6575
Taster E 50/3	Ident.-Nr.: 6586
Einstellgerät	Ident.-Nr.: 26762
Selbsthalte modul -f. mehrere Bedienstellen-	Ident.-Nr.: 29393

Befestigungsmittel gehören nicht zum Lieferumfang

AL	2 Senkblechschrauben 4,8xL DIN7972 oder DIN7982, Bohrungs-ø =4mm Schraube muß durch 2 Profilwandungen gehen	Flügelbock
	2 Senkschrauben DIN962, M5xL, verzinkt 2 Sechskantmuttern M5, ISO4035, verzinkt	
	5 Senkblechschrauben 4,8x22 DIN7972 oder DIN 7982, Bohrungs-ø =4mm	Konsole
Holz	7 Senkholzschrauben 5x40 DIN97 oder DIN7997	

FEHLENDE DATEN UND ANGABEN SIEHE BLATT 1

Diese Zeichnung entspricht dem Entwicklungsstand des Zeichnungsdatums bzw. der letzten Änderungseintragung. Aus der Benützung der Zeichnung können keine Ansprüche, gleich welcher Art, einschließlich Schadenersatzansprüche, abgeleitet und gegen GEZE geltend gemacht werden. Die Zeichnung bleibt unser Eigentum und ist Dritten nur für die Vertragsdauer zur Benützung überlassen. Sämtliche sich aus der Zeichnung ergebenden Ansprüche stehen ausschließlich GEZE zu. Ohne vorherige Zustimmung von GEZE darf diese Zeichnung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden.